

## **„Blumige“ Ausstellung im Rathaus Burgrieden**

Einen im wahrsten Sinne „blumigen“ Empfang wird ab 23.4.2010 die Ausstellung „Blüten – was sonst?“ der Künstlerin Sandra Hörmann den Besuchern des Burgrieder Rathauses bereiten.

Nachdem die diplomierte Wirtschaftsmathematikerin ihre Werke bisher fast nur in der Arztpraxis ihres Ehemannes Erwin Hörmann zeigte, wird sie mit dieser Ausstellung ihre Kunst nun auch einer größeren Öffentlichkeit zugänglich machen.

Die gebürtige Biberacherin Sandra Hörmann hat sich bereits seit ihrer Jugend mit Kunst und verschiedensten Zeichentechniken befasst, zunächst mit Bleistift- und Tuschezeichnungen, später dann mit vor allem in Brauntönen gehaltenen Kreidezeichnungen. Danach kam mit der Acryltechnik Farbe ins Spiel, die Werke zeichneten sich durch ihre hohe Farbintensität aus. Es war angesichts dieses intensiv betriebenen Hobbys also nur folgerichtig, dass sie für ihr Abitur neben Mathematik die bildende Kunst als Leistungskurs wählte.

Alle nun im Rathaus zu sehenden Bilder hat die Künstlerin während des vergangenen Jahres speziell für diese Ausstellung geschaffen, und sich dabei auf das Thema Blüten spezialisiert – und das nicht ohne Grund. Denn die meist überdimensional großen Werke sollen, um es mit den Worten der Künstlerin auszudrücken, „den Betrachter zu einer anderen Sichtweise der Dinge ermutigen. Nicht der Mensch ist das Größte, sondern die Natur“.

Die Ausstellung im Rathaus Burgrieden ist vom 23.04.2010 bis einschließlich 31.05.2010 während der üblichen Öffnungszeiten zu sehen. Alle interessierten Besucher sind hierzu sehr herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Die Vernissage findet am 23.04.2010 um 19.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses statt. Hierzu lädt die Künstlerin alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sehr herzlich ein.